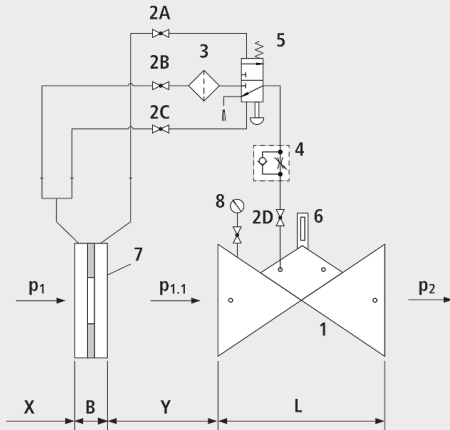


Rohrbruch-Sicherheitsventil, Ansteuerung hydraulisch

1709



Bestandteile

- 1: Hauptventil
- 2: Kugelhahn (A, B, C)
- 3: Filter
- 4: Drossel-Rückschlagventil
- 5: Steuerventil
- 6: Zubehör (Option)
- 7: Differenzdruck-Messblende
- 8: Manometer mit Kugelhahn
- B: DN 40 bis DN 150: 40 mm DN 200 bis DN 400: 44 mm
- X: 5 x DN Leitung
- Y: 3 x DN Leitung

Technische Merkmale

- Das Hauptventil ist ein hydraulisch arbeitendes Membranventil. Die Arbeitsenergie ist das Eigenmedium.
- Die meisten Ventiltypen arbeiten rein hydraulisch ohne jegliche Fremdenergie.

Anwendung

- Anwendung im Trinkwasserbereich (andere Medien auf Anfrage)
- Schliessen der Leitung bei übermässigem Wasserdurchfluss (Rohrbruch)

Funktionsweise

- Das Rohrbruch-Sicherheitsventil überwacht den Durchfluss-Volumenstrom über die Differenzdruck-Messblende. Bei einem Rohrbruch erhöht sich das Durchflussvolumen, die Druckdifferenz in der Differenzdruck-Messblende wird grösser. Das Rohrbruchsicherheits-Steuerventil wird umgeschaltet und das Basisventil wird geschlossen. Über das Drossel-Rückschlagventil kann die Ventil-Schliessgeschwindigkeit eingestellt werden.

Produkthinweis

- Für die Dimensionierung des Ventils bitten wir um folgende Angaben:
- Maximaler und minimaler Eingangsdruck (statische und dynamische Druckverhältnisse)
- Vorhandener Gegendruck
- Maximale Durchflussmenge
- Maximaler erlaubter Druckverlust (Standarddruckverlust über Messblende und Ventil 0.5 bar)
- Vorhandene Leitungsdurchmesser und Leitungslängen
- Bauart des Ventils (gerade oder Winkel-Ausführung)
- Berechnungsgrundlagen, Angaben zu Druckverlusten und Ventilkennwerte siehe am Ende des Kapitels E.

Ausführung

- Ausführung nach DIN EN 1074
- Baulänge nach DIN EN 558
- Flanschenmasse nach DIN 1092-2, bis PN 25 DN 300
- Druckstufen: PN 10 oder PN 16 bis DN 300, PN 25 bis DN 200, höhere Drücke auf Anfrage
- Nennweiten DN 50, DN 80, DN 100 und DN 150 in Winkelausführung erhältlich
- Nennweiten 1 1/2" und 2" mit Gewindeanschluss (Innengewinde)
- Mediumtemperatur bis 40°C

Einbau und Montage

- Beidseits des Ventils müssen Absperrschieber und auf der Ventileingangsseite (vor der Blende) ein Schmutzfänger eingebaut werden. Je nach Einbausituation ist auch ein Ein-/Ausbaustück vorzusehen. Nach dem Ventil muss eine Belüftung des Leitungssystems vorgesehen werden.
- Die Blende muss vor dem Ventil eingebaut werden. Es wird empfohlen, die folgenden Abmessungen zu berücksichtigen:
- $X = 5 \times DN$, Abstand geradlinig vor der Blende
- $Y = 3 \times DN$, Abstand geradlinig nach der Blende und vor dem Ventil

Vorteile

- Wartungsfreier nichtrostender Sitz
- Eingepresster Sitz
- EWS-Beschichtung nach RAL GSK

	DN	PN (bar)	L (mm)	Gewicht (kg)	NPK-Nr. 411
1709007000	1 1/2"	16	210	10.000	
1709008000	2"	16	210	10.000	
1709040000	40	16	200	16.000	845335
1709050000	50	16	230	16.750	845336
1709065000	65	16	290	20.550	845337
1709080000	80	16	310	27.800	845338
1709100000	100	16	350	35.000	845339
1709125000	125	16	400	50.600	845341
1709150000	150	16	480	76.000	845342
1709200000	200	10	600	115.000	845343
1709200016	200	16	600	115.000	
1709250000	250	10/16	730	250.000	845344
1709300000	300	10/16	850	365.000	845345